

Führung »10 Jahre ERBA-Park«

Bürgerparkverein Bamberger Hain lädt zur Erkundung des für die Landesgartenschau geschaffenen „Nordparks“ ein / Finissage im Metznerhäuschen



Seit zehn Jahren hat der „altherwürdige“ Hainpark im Süden des Bamberger Inselgebietes ein attraktives Gegenstück im Norden: Den ERBA-Park, der im Zuge der Landesgartenschau 2012 geschaffen wurde. Der Bürgerparkverein Bamberger Hain lädt aus diesem Anlass zu einer Führung durch den ERBA-Park ein. Treffpunkt am Mittwoch, 22. Juni 2022, ist um 18 Uhr das „KaffeeGlück“ am Kletterspielplatz am Birkenhain.

Die Experten des mittlerweile aufgelösten Landesgartenschau-Fördervereins, Dr. Detlev Hohmuth und Klaus Reuter, sowie der Abteilungsleiter für Grünflächen und Friedhöfe der Bamberger Servicebetriebe, Robert Neuberth, führen durch das Gelände und nehmen auch Stellung zur Ent-

wicklung des ERBA-Parks seit dem Ende der Landesgartenschau vor zehn Jahren.

Viel Gelände musste damals bewegt werden, um die neue Topografie einer interessanten Gartenlandschaft herzustellen. Komplexe Wegeführungen sollten an Gewebestrukturen erinnern, eingewoben sind unterschiedlichste Gehölze und Sträucher. Hauptattraktion ist natürlich der Fischpass, gleichzeitig beliebter Wasserspielplatz für große und kleine Kinder. Aber auch die Pyramidenwiese, die Sportanlagen und die zeitweise als Freilichtbühne genutzte Nordspitze erfahren großen Zuspruch.

Sonderausstellung im Metznerhäuschen endet

Der Bürgerparkverein Bamberger Hain weist außerdem auf das Ende der Sonderausstellung: „Vom Englischen Landschaftsgarten zum Bürgerpark, Einst und Heute“ im Metznerhäuschen im Botanischen Garten des Hains hin. Die Finissage und damit die letzte Gelegenheit, die Ausstellung zu besichtigen, findet am Samstag, 25. Juni 2022, um 15 Uhr statt. Mit dem Ende der Sonderausstellung werden die ausgestellten Bilder zum Höchstpreis verkauft. Die Erlöse fließen dem Bürgerparkverein Bamberger Hain zu, der damit den geplanten Fotowettbewerb: „Botanischer Garten im jahreszeitlichen Ablauf“ ausstellen kann.

Die Bevölkerung ist zu beiden Veranstaltungen herzlichst eingeladen. Es werden keine Gebühren erhoben, Spenden für den Bürgerparkverein sind natürlich immer erwünscht.